Geschwister.

1. Leopoldine, geb. 13. Dec. 1796, verm. 30. Juli 1816 mit Ludw. Graf Almásy v. Zsadány und Tö.öck Szent Miklós, geb. 1792, † 13. Mai 1836.

2. Mar. Crescentia Karoline, geb. 13. Nov. 1799, verm. 27. Aug. 1816 mit Joseph, Grafen Somogyi v. Medgyes, österr. Käm., geb. 31. März 1790.

3. Amalie, geb. 6. Oct. 1802, Pallastdame, verm. 10. Juni 1822 mit Graf Ludwig Taaffe of Carlingforth, österr. Geh. Rath, Käm. und Präsid. der obersten Justizstelle.

4. Alfons, geb. 28. Dec. 1805, österr. Käm. u. Oberstleut. bei Kais. Nicolaus Hus. Nr. 9.

Eltern.

Fürst: Karl Aug., geb. 24. Oct. 1769, österr. Käm., † in Wien 27. Febr. 1823; verm 2. Apr. 1788 mit Mar. Walpurge Jos., Tocht. des 1768 † Fürsten Anton Ernst zu Oettingen-Spielberg, geb. 29. Aug. 1766, † 8. Mai 1833.

Carolath. (6.)

Der frühere Name dieser im 15ten Jahrh. vorzüglich in der Lausitz begüterten Familie, ist Schönaich. Der als Staatsmann u. Feldherr berühmte Fabian v. Schönaich, welcher den Freiherrnstand erhielt, erkaufte 1551 das Dorf Carolath u. die Stadt Beuthen. Er starb kinderlos. Zwei Neffen erbten seine bedeutenden Besitzungen, von denen Carolath-Beuthen 1601 zu einer freien Standesherrschaft erhoben und 1610 Familienmajorat wurde. Johann Georg Freih. v. Schönaich erhielt 1700 vom K. Leopold 1. den Reichsgrafenstand. Sein Sohn, Hans Karl, erhielt 1741 von Friedrich 2., König v. Preußen, den Titel eines Fürsten *) von

*) Es war dies das erste von der Krone Preußen ausgegebene Fürstendiplom. Im J. 1841 wurden in Preußen die Behörden angewiesen in Zufertigungen, den Besitzer des Fürstenthums, „Fürsten zu Carolath" und nachgeborne Glieder der Familie, „Prinzen von Schönaich-Carolath" zu nennen.

Carolath-Beuthen und die bis dahin freie Standesherrsch. Carolath wurde zugleich Fürstenthum. Die Fürstenwürde war nur dem Erstgebornen ertheilt, aber schon 1753 wurde sie auf die ganze Nachkommenschaft ausgedehnt. Die Vettern blieben Grafen v. Schönaich. Ihre Linie erlosch erst vor einigen Jahren. Das Fürstenthum Carolath liegt in Niederschlesien, größtentheils auf dem rechten Ufer der Oder, unter preuß. Hoheit, ist die Dotation des Majorats, hat 4 Q. M. Größe und gegen 10,000 Einw. — Residenz: Carolath, 3 Meilen unterhalb Glogau. — Reform. Konfes.

* * *

Fürst: Heinrich Karl Wilhelm, Graf v. Schönaich, geb. in Carolath 29. Nov. 1783, preuß. Gen.-Leut. d. Cav., Oberjägermeist., Chef d. Hofjagdamts, Landtagsmarsch. in Schlesien, Mitglied des Staatsrath in Berlin, folgte dem Vater 1. Febr. 1817; verm. in Berlin 1. Juli 1817 mit Adelheid, Tocht. des reg Grafen Karl v. Pappenheim, geb. in Pappenheim 3. März 1797.

Tochter.

Lucie Karol. Amal. Adelh. Henr. Georg. Wilh., geb. 18. Sept. 1822 in Carolath, verm. daselbst 23. Febr. 1843, mit dem Grafen Curt v. Haugwitz, preuß. Gardeleutn.

Geschwister.

1. Karl Wilhelm Phil. Ferd., geb. 17. Jan. 1785, † in Berlin 23. Jan. 1820; verm. 20. Sept. 1810 mit Bianca Aug. Karol. Hermine Olympia, Tocht. des 1811 † Gr. Ludw. v. Pückler-Muskau, geb. 27. Dec. 1792, † in München 29. Nov. 1835. (Sie verm. sich 15. Apr. 1822 wieder mit Graf Joseph v. Tauffkirchen.)

Sohn.

Ludwig Ferdinand Karl Erdmann Alexander Deodat, geb. in Kölmchen 26. Jun. 1811, Majoratshr. der Standesherrsch. Amtitz; verm. a) 4. Oct. 1840 mit seiner Kusine d. Prinzessin Adelheid v. Schönaich-Carolath, geb. 9. Dez. 1823, † in Gelnhausen 27. Aug. 1841. b) 1816 mit der Gräfin Wanda Henkel-Donnersmark, geb. 1. Nov. 1827.

2. Friedrich Wilh. Karl, geb. 29. Oct. 1790, preuß. Maj. a. D., Landrath des Grünbergischen Kreises in Schlesien, Besitzer

des Familien-Majorats Möllendorf und der Herrsch. Saabor (sein Wohnsitz) bei Grünberg in Schlesien; verm. 25. Aug. 1817 mit Karoline Elis. Adolf. Luise, Tocht. des 1832 † Fürst. Heinr. 44. v. Reuß-Schleiz-Köstritz mittl. Zweig, geb. 8. Nov. 1796, † in Saabor 21. Dec. 1828.

Kinder.

a) Ferdinand Heinr. Erdm., geb. in Saabor 26. Juli 1818; verm. 1842 mit Jenny, Tocht. des 1841 † Fürsten Reuß Heinrich XLIII.

b) Karl Heinr. Friedr. Aug. Georg, geb. das. 28. Juni 1820.

c) August Heinr. Bernh., geb. das. 20. Aug. 1822.

d) Auguste Henr. Karol. Amalie, geb. das. 10. Juni 1826. (Lebt bei ihrer Tante, der reg. Herzogin v. Cöthen.)

3. Amalie, geb. 17. Mai 1798, verm. in Meiningen 21. Jan. 1837 mit dem Grafen Georg v. Blankensee, Dr. d. R. u. preuß. Kammerhr., geb. 4. Nov. 1792.

Halbgeschwister.

e) Dorothea, geb. in Carolath 16. Nov. 1799, verm. 1819 mit ihrem Schwager, dem 1833 † Prinzen Heinrich 60. v. Reuß-Plauen-Schleiz-Köstritz.

f) Henriette Sophie Konst., geb. in Carolath 11. April 1801, verm. das. 10. Sept. 1819 mit dem preuß. Kammerh. u. Maj. Grafen Paul v. Haugwitz auf Krappitz in Oberschlesien, geb. 22. Jan. 1791.

Eltern.

Frst. Heinrich Karl Erdmann, geb. 3. Nov. 1759, folgte dem Vater Friedrich 23. Febr. 1791, † 1. Febr. 1817; verm. 1) 10. Febr. 1783 mit Amalie Aug. Karol. Luise, Tocht. des 1762 † Herzogs Anton Ulrich zu Sachsen-Meiningen, geb. 4. Mz. 1762, † 28. Mai 1798. 2) 18. Nov. 1798 mit Erdmuthe Karoline Friedr. Amalie, Tocht. des Freih. Friedr. Bened. v. Oertel, geb. 23. Jan. 1769. (Lebt in Klemzig).